



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2020

Freitag, den 26. Juni 2020

Nummer 26

Spielplatzverlegung

Am vergangenen Freitag und Samstag wurde der Spielplatz in Niederwangen von freiwilligen Helfern in harter Arbeit abgebaut. Der neue Spielplatz wird neben dem Beachvolleyballfeld entstehen.
Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer und für die prima Versorgung.

Hier einige Bildeindrücke vom Abbau....



Spielplatzverlegung

Hier einige Bildeindrücke vom Abbau....



BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Verkaufsautomat

Erste Vorbereitungen zum Standort des Niederwangerer Verkaufsautomaten.

Vielen Dank für das ehrenamtliche Mitwirken.





ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 26. Juni 2020:

St. Rochus-Apotheke,
Herrenstraße 22 + 24, Wangen, Tel. (07522) 2 13 79

Samstag, 27. Juni 2020:

Elisabethen-Apotheke,
Marktstraße 23, Leutkirch, Tel. (07561) 36 22

St. Rochus-Apotheke,
Herrenstraße 22+24, Wangen, Tel. (07522) 2 13 79
Zusatzdienst von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr:

Sonntag, 28. Juni 2020:

Marien-Apotheke,
Bodenseestraße 5, Neuravensburg, Tel. (07528) 69 19

Schloss-Apotheke,
Marktstraße 18, Bad Wurzach, Tel. (07564) 9 33 30

Apoth. im Gesundheitszentrum,
Siemensstr. 12, Wangen, Tel. (07522) 93 10 77
Zusatzdienst von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr:

Montag, 29. Juni 2020:

Beilharz-Apotheke,
Wassertorstraße 16, Isny, Tel. (07562) 9 74 70

Dienstag, 30. Juni 2020:
Apotheke im Gesundheitszentrum,
Siemensstr. 12, Wangen, Tel. (07522) 93 10 77

Mittwoch, 1. Juli 2020:

St. Gallus-Apotheke,
Herrenstraße 10, Kißlegg, Tel. (07563) 82 30

Donnerstag, 2. Juli 2020:
Kornhaus-Apotheke,
Kornhausstraße 12, Leutkirch, Tel. (07561) 9 88 80

Freitag, 3. Juli 2020:
St. Martins-Apotheke,
Bindstraße 49, Wangen, Tel. (07522) 24 60
Von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am nächsten Tag

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Stadtradeln

Im Zeitraum vom 27. Juni bis 17. Juli 2020 findet zum zweiten Mal in Wangen im Allgäu die dreiwöchige Aktion „STADTRADELN“ statt.

Es gibt sich noch, die Veranstaltungen, die trotz Corona-Pandemie stattfinden:

Beim alltäglichen Radeln geht es in Wangen im Allgäu im Zeitraum 27.06. - 17.07.2020 um mehr als nur schnell von A nach B zu kommen und etwas für die eigene Gesundheit und für ein besseres Klima zu tun. Denn der Wettbewerb „STADTRADELN“ des Klima-Bündnis verbindet die Freude am Radeln mit einem tollen Gemeinschaftserlebnis und einer Prise sportiven Wettkampfs.

Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viele Radkilometer sammeln. Die Anmeldung zum „STADTRADELN“ finden Sie unter:

<https://www.stadtradeln.de/registrieren>
bzw. unter dem Menüpunkt „Mitmachen“.

„Im Aktionszeitraum können alle Bürger/innen und alle Personen, die in Wangen im Allgäu wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen bei der Kampagne „STADTRADELN“ des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln.

Alles Wissenswerte zur Teilnahme am „STADTRADELN“ ist unter **<https://www.stadtradeln.de/spielregeln>** veröffentlicht.

Oberbürgermeister Michael Lang, selbst oft zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs, hofft auf eine rege Teilnahme beim „STADTRADELN“, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Toll wäre es natürlich auch, wenn das Vorjahresergebnis von 13 Teams, 179 Teilnehmern und 29.998 gefahrenen Kilometern, was im Vergleich zu Autofahrten einer CO₂-Vermeidung von 4.260 kg entspricht, überboten werden könnte.

Unter allen Teilnehmern/innen, die sich für Wangen im Allgäu anmelden, werden nach der Aktion attraktive Preise verlost.

Zum Auftakt von „STADTRADELN“ findet am Samstag, 27.06.2020, eine Schnitzeljagd auf dem Fahrrad statt. Radeln Sie auf individuellen und selbstgeplanten Strecken durch den Landkreis Ravensburg und besuchen Sie dabei die mit STADTRADELN-Banner oder ähnlich gekennzeichneten Schnitzeljagd-Stationen. In fast allen teilnehmenden STADTRADELN-Kommunen sowie dem landkreiseigenen Bauernhaus-Museum in Wolfegg wird eine Stelle als Schnitzeljagd-Station festgelegt.

In Wangen im Allgäu befindet sich die Schnitzeljagd-Station beim Heizwerk der Stadtwerke, Liebigstraße 4 (beim P 7 Stadion/Stadionweg).

Wenn Sie drei Schnitzeljagd-Stationen abfahren und vor Ort jeweils ein Foto von Ihrem Fahrrad (alleine oder mit Ihnen als Fahrradfahrer/in) im Vordergrund und der Station sichtbar dahinter aufnehmen, können Sie durch die Einsendung der Fotos mit etwas Glück Gutscheine lokaler Fahrradhändler gewinnen. Auf jedem Foto muss mindestens ein Fahrrad abgebildet sein. Sie können aber auch mit mehreren Personen am Gewinnspiel teilnehmen, indem Sie mehrere Fahrräder (alleine oder mit Fahrradfahrer /innen) auf einem Foto abbilden.

Voraussetzung ist die aktive Teilnahme am STADTRADELN. Alle Informationen hierzu gibt es unter

www.stadtradeln.de/landkreis-ravensburg

Neben der Förderung für „STADTRADELN“-Kommunen in Baden-Württemberg bietet die „Initiative RadKULTUR“ des Ministeriums für Verkehr für alle Pendlerinnen und Pendler einen





zusätzlichen Anreiz zum Mitradeln - die Sonderkategorie RadPENDLER“. Also, schließen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen zusammen, melden Sie sich gemeinsam als Pendlerteam an, entgehen Sie dem täglichen Stau, genießen Sie die frische Morgenluft und kommen Sie wach und gut gelaunt am Arbeitsplatz an. Mehr Informationen zu dieser und weiteren anstehenden Aktionen, Veranstaltungen und dem „RadPENDLER BW“ finden Sie auch auf <https://www.stadtradeln.de/radpendler-bw>.

Ansprechpartner der Stadtverwaltung Wangen im Allgäu für die Aktion „Stadtradeln“ ist Reiner Aßfalg, E-Mail: reiner.assfalg@wangen.de, Tel. 07522 / 74-159.

joy-Kleinkunst diesmal in der Stadthalle

Am Samstag, 27. Juni ist Nessi Tausendschön mit dem Kabarett 30 Jahre Zenit Operation „Goldene Nase“ um 20.00 Uhr in der Stadthalle zu sehen. Nessi Tausendschön ist eine echte Platzhirschin der deutschen Kleinkunstszene und man kennt sie aus Fernsehen und Radio. Menschen wollen lachen. Wir sind Menschen, wir wollen glücklich sein und nicht immer nur hadern. Aber oft eben auch doch. Und genau das ist es, was abends auf Kabarettbühnen im besten Fall passiert: Elegantes, kluges und schönes Hadern mit den großen, aber auch mit den kleinen Themen des Lebens. Scheitern als Schanze, Erfolg durch Zufall, Glück als Resultat kontinuierlichen Strebens nach Erkenntnis. Seit 30 Jahren ist Nessi Tausendschön nicht von der Bühne zu bomben. 30 Jahre mondän kultiviertes Schabrackentum, geschmeidige Groß- und Kleinkunst, Verblüffungstanz, melancholische Zerknirschungslyrik und schöne Musik. Wenn Nessi die Brüche des Lebens zelebriert, dann erwachen selbst die Seelenblinden im Publikum aus der distanzierten Erstarrung, dann verwischen sich die Grenzen zwischen innerer, erinnerter seelischer Realität und äußerer leibhaftiger Gegenwart, zwischen Öffentlichkeit und Privatem, ja Intimem und kein Auge bleibt trocken. Kurz gesagt: Nessi hat als Kabarettistin eine Zunge wie eine Reitpeitsche, als Sängerin aber eine Stimme wie ein Engel. Eine wunderbare Kombination.

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 07522/74-211, oder über www.reservix.de

Es gibt keine Abendkasse.

Bitte mit Mund- und Nasenschutz zur Veranstaltung kommen, wenn die Besucher am Platz sind, kann er abgenommen werden.

Freibad Stefanshöhe bereitet den Saisonstart vor

Auf diesen Tag haben die Wasserratten und Sportschwimmer sehnlichst gewartet: Das Freibad Stefanshöhe wird am Sonntag, 28. Juni 2020, von 11 bis 15 Uhr mit einem Tag der offenen Tür eröffnet. Es gibt ein kleines Programm. Der Kiosk serviert Kaffee und Kuchen, Crêpes, Zuckerwatte, Eis und kalte Getränke. An diesem Tag soll gezeigt werden, dass das Bad durch die Sanierung eine echte Wohlfühlzone für alle geworden ist. Weil mit vielen Interessierten zu rechnen ist, wird wegen der Abstandsregeln jedoch kein Badebetrieb stattfinden können. Aber die Besucherinnen und Besucher können sich auf der Anlage bei einem Rundgang umsehen. Schwimmen und Plantschen wird dann ab Mittwoch, 1. Juli 2020, nach bestimmten Regeln möglich sein. Sie sind auf www.wangen.de/freibad nachzulesen.

Neben dem Schwimmerbecken, das bereits im vergangenen Sommer genutzt werden konnte, ist nun auch das große Freizeitbecken mit Strömungskanal, Massagedüsen, Wasserspeier, gläserne Schaukelbucht und einer breiten Wellenrutsche, auf der man zu zweit nebeneinander rutschen kann, fertiggestellt. Vom früheren Spaßbecken erhalten geblieben ist der charakteristische Pilz. Über eine breite Rampe können Menschen mit Behinderung sicher ins Wasser gelangen. Die Anlage ist so

konzipiert, dass auch Schwimmer, die lieber auf kurzen als auf 50-Meter-Bahnen schwimmen, auf ihre Kosten kommen.

Wo saniert wird, gibt es gern Überraschungen. So musste der Sprungturm im Winter 2018/2019 abgerissen und durch ein neues Modell aus Edelstahl mit einem Fünf-Meter-Turm sowie einem Drei-Meter- und einem Ein-Meter-Brett ersetzt werden. Der Schwimm- und Freizeitbereich ist über einen neuen Aufzug barrierefrei erreichbar. Er wird nach Bedarf in Gang gesetzt. Hinter der Sonnenterrasse erhebt sich die runderneuerte Wärmehalle. Sie ist größer als zuvor und hat auch großzügigere und behindertengerechte Duschen und Toiletten.

Im Kinderbereich kann jetzt auf der großen Anlage nach Herzenslust geplätscht und im und mit dem Wasser gespielt werden. Ein Sonnensegel und vier große Sonnenschirme schützen vor allzu großer Sonneneinstrahlung.

Alle Neuerungen sollen die Badegäste vom Kleinkind bis ins vorgegrünte Alter erfreuen. Sie sollen aber auch dem Vereinssport dienen. Ebenso wichtig war es der Stadt bei dem Sanierungsvorhaben, die Einrichtung für die kommenden 30 Jahre zu ertüchtigen. Vor allem wurde das technische Herz des Freibads unter der Wärmehalle erneuert. Zunächst wurde die Wärmepumpe saniert, die auf sehr wirtschaftliche Art und Weise das Freibad mit Wärmeenergie aus dem Hammerweiher versorgt. Anschließend wurde die Schwimmbadtechnik bestehend aus Verrohrungen, energieeffizienter Pumpentechnik, Filter für die Wasseraufbereitung, Heizkessel für die Erwärmung des Dusch- und des Badewassers sowie der Steuerungs-, Regel- und Datentechnik erneuert. Die Technik entspricht jetzt den aktuellen energetischen und hygienischen Standards und ermöglicht einen energieeffizienten Betrieb des Bades. In den Becken wurden die porös gewordenen Folien komplett ausgetauscht, um zu verhindern, dass Wasser ungeplant abfließt. Die sogenannten Beckenköpfe wurden mit Edelstahl ersetzt, was nicht nur anders aussieht als früher, sondern auch langlebiger sein soll. Ein Hingucker war und ist die Wärmehalle im Bereich der großen Becken. Von unten betrachtet erinnert die Anlage an einen Dampfer. Der neue Aufzug, mit dem das Bad barrierefrei erschlossen wird, wirkt wie ein Schornstein. Auch die pagodenförmige Halle selber mit ihren Funktionen, Umkleiden, Sanitär- und Schwimmmeisterbereich hat ein neues Erscheinungsbild: Holzlatten geben der Fassade eine Struktur, die sich gut ins Landschaftsbild einfügt, während das Grau am Dachaufbau die Form betont. Insgesamt wurde der Baukörper vergrößert. Der neue Vorbau dient als Umkleide mit zwei großen Sammelumkleiden und vier Einzelkabinen. Von außen ist dort ein Raum zugänglich, in dem Vereine ihre Sportgeräte lagern können. Duschen und WCs sind in der Pagode untergebracht, ebenso wie eine barrierefreie Umkleide mit eigener Nasszelle. So können künftig Menschen mit Gehbehinderung mit Hilfe des Aufzugs direkt zur Umkleide und zu den Becken gelangen. Der Lift muss angefordert werden. Wer ihn braucht, klingelt und erreicht damit direkt die diensthabenden Bademeister. Sie können den Aufzug vom Handy aus starten. Auch künftig wird es in diesem Bereich Liegestühle für die Sonnenanbeter geben. Der Startschuss für die Generalsanierung fiel mit dem Baubeschluss am 6. November 2017 durch den Gemeinderat der Stadt Wangen. Vorausgegangen waren Diskussionen über verschiedene Möglichkeiten der Sanierung und zwei Bürgerinformationen. Auch der Jugendgemeinderat wurde ins Boot geholt, um zu hören, welche Attraktionen bei den jugendlichen Freibadbesuchern am besten ankommen würden. Er organisierte eine Umfrage in den Schulen. Das Ergebnis der Befragung floss in die Planungen ein. Im Bauamt trug Stefan Lontzek die Hauptverantwortung für die Sanierung, der gerne auch Ideen des Schwimmmeisterteams um Maik Ulicek aufnahm. Partner der Stadt bei den Planungen war das Ingenieurbüro Richter & Rausenberger aus Gerlingen.



Zuletzt konnte die Baustelle auch in Corona-Zeiten weiter betrieben werden. Die Umstände erforderten allerdings einen etwas anderen Umgang als gewöhnlich und erzwangen deshalb leichte Verzögerungen im Ablauf. Beispielsweise wurde der Baustellenbetrieb entzerrt, um Abstände einhalten zu können. Baumaterialien waren teilweise schlecht lieferbar, und notwendige Monteure konnten längere Zeit nicht anreisen.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Oberleitungsarbeiten auf der Württemberg-Allgäu-Bahn

Fahrplanänderungen und Zugausfälle Kißlegg - Hergatz bzw. Lindau Hbf

13. Juli - 19. Juli 2020

Sehr geehrte Fahrgäste, vom 13. Juli bis 19. Juli 2020 kommt es erneut zu Bauarbeiten zwischen Kißlegg und Hergatz. **Aus betrieblichen Gründen fallen alle Züge, die in Kißlegg bzw. Memmingen beginnen oder enden zwischen Kißlegg - Hergatz und Lindau Hbf aus.** Für die ausfallenden Züge wird ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen eingerichtet.

Regional-Express 57405 ab Lindau Hbf um 7.11 Uhr fährt erst ab Memmingen nach München Hbf. RE 57418 endet in Memmingen (20.05 Uhr) und fällt bis Lindau Hbf aus. Als Ersatz werden Busse eingesetzt. (In Lindau Hbf ab Bussteig 3) Bitte nutzen Sie zwischen Hergatz und Lindau Hbf auch die nicht von den Änderungen betroffenen Regelzüge.

Haltestelle der Ersatzbusse:

Kißlegg,
Bahnhof Wangen,
Bahnhof Hergatz,
Bahnhof Lindau,
Bahnhof Bussteig 1

Weitere Details entnehmen Sie bitte den nachstehend abgedruckten Fahrplantabellen.

Die geänderten Fahrpläne sind ab sofort online auf **bahn.de** sowie im DB Navigator verfügbar.

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrer Reiseplanung die abweichenden und teilweise längeren Fahrzeiten und wählen Sie ggf. eine andere Verbindung.

Wir bedauern die Ihnen entstehenden Unannehmlichkeiten und bitten Sie um Ihr Verständnis.

Ihre

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)

Bestellen Sie unseren Newsletter:

Mit baueingetragenen Fahrplanänderungen über E-Mail für Ihre Strecke:

bauinfos.deutschebahn.com/app

Zusätzliche Hinweise

Bei baustellenbedingten Fahrplanänderungen benachrichtigen wir Sie kostenlos und ohne Werbung per E-Mail. Wählen Sie mit wenigen Klicks Ihre Strecken aus:

bauarbeiten.bahn.de/baden-wuerttemberg Newsletter.

Die aktuellen Fahrzeiten während der Baumaßnahme können Sie unter

bahn.de sowie im DB Navigator abrufen.



Ihr QR-Code zum persönlichen Fahrplan

Tipp: Erstellen Sie sich Ihren „Persönlichen Fahrplan“ für die Bauzeiten. Der persönliche Fahrplan kann individuell an eigene Wünsche und Bedürfnisse angepasst werden.

Der Service steht Ihnen im Internet unter: bahn.de/persoelicherfahrplan zur Verfügung.

Informationen für Reisende mit Mobilitätseinschränkung erhalten Sie über die Service-Hotline, Telefax bzw. E-Mail der Mobilitätservice-Zentrale (bahn.de/handicap und msz@deutschebahn.com). Wir bitten um Verständnis, dass bedingt durch die im Schienenersatzverkehr (SEV) eingesetzten Busse schwere, motorbetriebene Rollstühle nicht befördert werden können.

Die Fahrradmitnahme ist in den Ersatzbussen grundsätzlich nicht möglich.

Bei Schienenersatzverkehr soll Ihnen dieses (lilafarbene) Symbol auf Bussen, Haltestellen und Aushängen durch seine Wiedererkennung bei der Orientierung behilflich sein.

Ihre Informationsmöglichkeiten

Internet

bauinfos.deutschebahn.com
mit kostenlosem E-Mail-Newsletter und RSS-Feed

App „DB Bauarbeiten“ app (für Android und iOS)

bauinfos.deutschebahn.com/

Kundendialog DB Regio Baden-Württemberg

Telefon **0711 2092-7087**

Regionaler Kundenservice: Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 19 Uhr, Außerhalb der Bürozeiten Weiterleitung zu überregionalem Kundenservice

E-Mail: kundendialog.baden-wuerttemberg@deutschebahn.com
Tafel 528 und 529

Videotext im SWR

Servicenummer der Bahn

Telefon **0180 6 99 66 33**

(20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)
bahn.de/reiseauskunft

Mobilitätsservice-Zentrale für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste

Telefon **0180 6 512 512**

(20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)
bahn.de/handicap, msz@deutschebahn.com

Aktuelle Betriebslage

Internet: bahn.de/ris Mobil: mobil.bahn.de/ris

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Niederwangen
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (071 54) 82 22-0, Telefax (071 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
Anzeigenberatung: Telefon (071 54) 82 22-0
Telefax (071 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr jährlich 28,00 Euro.



753

Aulendorf
Memmingen

← Kißlegg - Lindau

Fahrplanauszug

Gültig vom 13. Juli 2020 bis 19. Juli 2020

→ 753

Zug	RB 22820 ☉ 2.	RB 22842 ☉ 2.	SEV 14365	RB 22825 ☉ 2.	SEV 14363	RB 22821 ☉ 2.	SEV 14364	RB 22844 ☉ 2.	RB 22823 ☉ 2.	SEV 14366	RB 22846 ☉ 2.	SEV 14367	RB 22850 ☉ 2.	RB 22803 ☉	RB 22801 ☉ 2.	SEV 14381
von																Albstadt- Ebingen
Aulendorf Kißlegg				5 17 5 43		5 55 6 20		6 48 7 13						8 02 8 25	8 02 8 25	
Memmingen Leutkirch Kißlegg	4 57 5 05	5 30 5 37					6 28 7 04 7 12			7 14 7 23		8 13 8 22				
Bahnhof, Kißlegg			5 40 6 10	5 47 6 17	6 24 6 54		7 16 7 46		7 27 7 57							8 30 9 00
Busbahnhof/Bahnhof, Wangen im Allgäu			6 10 6 20	6 17 6 27	6 54 7 04		7 46 7 56		7 57 8 07							
Bahnhof, Hergatz							7 56 8 31		8 07 8 42							
Bahnhof, Hergatz																
Hauptbahnhof, Lindau (Bodensee)																
nach	Aulen- dorf		Mem- mingen				Mem- mingen							Mem- mingen	Mem- mingen	

Zug	RB 22804 ☉ 2.	RB 22827 ☉ 2.	SEV 14376	RB 22805 ☉ 2.	RB 22854 ☉ 2.	SEV 14382	RB 22806 ☉ 2.	RB 22829 ☉ 2.	SEV 14372	RB 22807 ☉ 2.	RB 22860 ☉ 2.	SEV 14380	RB 22862 ☉ 2.	SEV 14379	RB 22810 ☉ 2.	RB 22808 ☉ 2.
von				Sigma- ringen						Sigma- ringen						
Aulendorf Kißlegg		9 08 9 32		10 02 10 25			11 08 11 32		12 02 12 25							
Memmingen Leutkirch Kißlegg	9 00 9 23 9 34				10 13 10 22	11 00 11 34		12 12 12 21		12 12 12 21	12 06 12 46 12 54		12 55 13 25		13 00 13 23 13 34	13 00 13 23 13 34
Bahnhof, Kißlegg			9 37 10 07		10 30 11 00		11 37 12 07		12 30 13 00							
Busbahnhof/Bahnhof, Wangen im Allgäu			10 07 10 17				12 07 12 17									
Bahnhof, Hergatz			10 17 10 52				12 17 12 52									
Bahnhof, Hergatz																
Hauptbahnhof, Lindau (Bodensee)																
nach	Sigma- ringen	Leutkirch		Mem- mingen		Sigma- ringen	Leutkirch		Leutkirch						Sigma- ringen	Sigma- ringen

1 13. bis 17. Jul

2 18., 19. Jul

753

Aulendorf
Memmingen

← Kißlegg - Lindau

Fahrplanauszug

Gültig vom 13. Juli 2020 bis 19. Juli 2020

→ 753

Zug	RB 22831 ☉ 2.	SEV 14373	RB 22809 ☉ 2.	RB 22832 ☉ 2.	SEV 14383	RB 22812 ☉ 2.	RB 22833 ☉ 2.	SEV 14374	RB 22811 ☉ 2.	RB 22872 ☉ 2.	SEV 14384	RB 22814 ☉ 2.	RB 22835 ☉ 2.	SEV 14375	RB 22813 ☉ 2.	RB 22836 ☉ 2.
von			Sigma- ringen						Sigma- ringen						Sigma- ringen	
Aulendorf Kißlegg	13 08 13 32		14 02 14 25			15 08 15 32		16 02 16 25					17 08 17 32		18 02 18 26	
Memmingen Leutkirch Kißlegg				14 15 14 23	15 00 15 23 15 34		16 12 16 21		17 00 17 23 17 34		17 00 17 00					18 15 18 23
Bahnhof, Kißlegg		13 37 14 07			14 30 15 00		15 37 16 07		16 30 17 00					17 37 18 07		
Busbahnhof/Bahnhof, Wangen im Allgäu		14 07 14 17					16 07 16 17							18 07 18 17		
Bahnhof, Hergatz		14 17 14 52					16 17 16 52							18 17 18 52		
Bahnhof, Hergatz																
Hauptbahnhof, Lindau (Bodensee)																
nach			Mem- mingen	Aulen- dorf		Aulen- dorf	Leutkirch		Mem- mingen			Aulen- dorf			Mem- mingen	Aulen- dorf

Zug	SEV 14385	RB 22878 ☉ 2.	RB 22816 ☉ 2.	RB 22837 ☉ 2.	SEV 14377	RB 22815 ☉ 2.	RB 22838 ☉ 2.	SEV 14386	SEV 57418	RB 22888 ☉ 2.	RB 22839 ☉ 2.	SEV 14387	SEV 14378	RB 22886 ☉ 2.	RB 22841 ☉ 2.	SEV 14388
von																
Aulendorf Kißlegg				19 08 19 32		20 02 20 26					21 02 21 28				23 21 23 45	
Memmingen Leutkirch Kißlegg		18 05 18 36 18 45	19 00 19 23 19 34			20 15 20 23		20 30 21 00	20 51 21 21 21 32	21 00 21 24 21 32				23 07 23 31 23 40		
Bahnhof, Kißlegg	18 30 19 00				19 37 20 07			20 30 21 00	20 51 21 21		22 06 22 36					23 50 0 20
Busbahnhof/Bahnhof, Wangen im Allgäu					20 07 20 17				21 21 21 31				22 36 22 46			0 20 0 30
Bahnhof, Hergatz					20 17 20 52				21 31 22 06							0 31 1 06
Bahnhof, Hergatz																
Hauptbahnhof, Lindau (Bodensee)																
nach			Aulen- dorf			Mem- mingen	Aulen- dorf				Leutkirch					

1 13. bis 17. Jul

3 über Tanneim, Marstetten-Aitrach, Aichstetten



753 Lindau ➤ Kiblegg - Aulendorf
Kiblegg - Memmingen Fahrplanauszug Gültig vom 13. Juli 2020 bis 19. Juli 2020 ← **753**

Table with columns for Zug (Train/Bus), RB/SEV numbers, and departure/arrival times for stations: Hauptbahnhof, Lindau (Bodensee), Aulendorf, Kiblegg, Leutkirch, Memmingen.

Table with columns for Zug (Train/Bus), SEV/RB numbers, and departure/arrival times for stations: Hauptbahnhof, Albstadt-Ebingen, Memmingen, Aulendorf, Kiblegg, Leutkirch, Memmingen, Aulendorf, Sigmaringen.

1 13. bis 17. Jul
2 18., 19. Jul

753 Lindau ➤ Kiblegg - Aulendorf
Kiblegg - Memmingen Fahrplanauszug Gültig vom 13. Juli 2020 bis 19. Juli 2020 ← **753**

Table with columns for Zug (Train/Bus), RB/SEV numbers, and departure/arrival times for stations: Hauptbahnhof, Lindau (Bodensee), Memmingen, Aulendorf, Kiblegg, Leutkirch, Memmingen, Aulendorf, Sigmaringen.

Table with columns for Zug (Train/Bus), RB/SEV numbers, and departure/arrival times for stations: Hauptbahnhof, Lindau (Bodensee), Memmingen, Aulendorf, Kiblegg, Leutkirch, Memmingen, Aulendorf, Sigmaringen.

1 13. bis 17. Jul
2 18., 19. Jul



AUS DEM UMLAND

Diakonie OAB

Eine kulinarische Fernreise - „unser Kochbuch“ ein persönliches Kochbuch der Stammgäste und Teammitglieder aus dem „Montagstreff“ in der Zehntscheuer Ravensburg

Der Montagstreff ist ein soziokultureller Treffpunkt in der Zehntscheuer der Stadt Ravensburg.

Unterstützt wird er vom Kultur- und Integrationsamt, dem Verein der Zehntscheuer und der Diakonie OAB. Ravensburger*innen bieten zusammen mit Mitarbeitenden der Diakonie, Neuankömmlingen aus verschiedenen Ländern der Welt und Alteingesessenen der Stadt Ravensburg, wöchentlich in einem geschützten Rahmen einen Ort der Begegnung.

Kochbücher gibt es wie Sand am Meer, das stimmt. Doch nicht immer ist ein Kochbuch nur ein Kochbuch! „Unser Kochbuch“ ist nicht allein durch Planung entstanden, sondern aus dem gelebten Interesse aller Mitwirkenden aneinander. „Wir wollten ein sichtbares Ergebnis unseres Konversationstrainings präsentieren. Mit einem wunderbaren Erlebnis der Verständigung, bereichert durch Erinnerungen an die „Geschmacksheimat“ jeder einzelnen Person, verschwammen Grenzen zwischen Koch und Bekochtem, verschiedenen Sprachen und einzelnen Ländern.“, so Thaddiana Stübing, Koordinatorin der Stabstelle für Flüchtlingsarbeit im Diakonischen Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee. Die insgesamt 18 alltagstauglichen Gerichte aus sechs verschiedenen Nationen, wurden von den Frauen und Männern des Montagstreffs in Erinnerung gerufen und liebevoll zubereitet.

Nun sind die fertigen Kochbücher erhältlich! Und alle sind sich einig: Die vielen Stunden der Arbeit rund um dieses Büchlein, haben sich gelohnt. Zum Preis von 8,00 € kann das Kochbuch ab sofort bei folgenden Anlaufstellen erworben werden:

- Diakonische Bezirksstelle RV, Eisenbahnstraße 49, 88212 Ravensburg
 - Psychologische Beratungsstelle RV, Marktstraße 53, 88212 Ravensburg
 - Außenstelle Wangen, Spitalstraße 16, 88239 Wangen im Allgäu
- Wer sein Exemplar gerne online bestellen möchte, kann dies mit einer E-Mail an t.stuebing@diakonie-oab.de (Betreff: Kochbuch Montagstreff) tun.

Der Erlös dieses Büchleins fließt direkt in weitere integrative Projekte der Diakonie, die für 2020 geplant waren und wegen Covid-19 auf 2021 verschoben werden müssen.

Weitere Infos und ein kleiner Einblick ins Kochbuch finden Sie auf der Homepage der Diakonie OAB: www.diakonie-oab.de

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 28. Juni - 05. Juli

Freitag, 26. Juni

- 18.30 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 28. Juni - 13. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Uhr Rosenkranz
- 09.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 05. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

„Peterspfennig-Kollekte“

- 10.00 Uhr Rosenkranz
- 10.30 Uhr Heilige Messe -
Goldenes Priesterjubiläum Pfarrer Endraß

Besondere Totengedenken:

Freitag, 26. Juni

Jahrtag für:

Peter Haas

Gebetsgedenken für:

Maria Haas,
Gerhard und Martha Schneider

Sonntag, 28. Juni

Gebetsgedenken für:

Anna Herrmann,
Johanna Kaiser,
Maria und Albert Widemann

Goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer Ludwig Endraß

Unser Pfarrer Ludwig Endraß feiert am 05. Juli in der heiligen Messe um 10.30 Uhr sein Goldenes Priesterjubiläum in der Pfarrkirche St. Andreas in Niederwangen. Aufgrund der begrenzten Platzzahl ist eine telefonische Anmeldung für diesen Gottesdienst erforderlich. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter Tel. 07522/914294 oder bei Sonja Schneider Tel. 07522/29487 an.

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

E-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Stiftung der Kreissparkasse Ravensburg

40.000 € CoronaHilfe für Vereine

Aktuell läuft die große Corona-Hilfs-Aktion auf der Online-Spendenplattform HERZENSIDEEN der Stiftung der Kreissparkasse Ravensburg.

Jeder Verein im Landkreis Ravensburg kann sich mit einem Projekt, welches in Bezug zur Corona-Krise steht, auf der Spendenplattform registrieren.

Aufgrund der aktuellen Situation, haben sich viele Vereine und Institutionen mit Finanzierungs- und Unterstützungsbedarf bei der Kreissparkasse Ravensburg gemeldet. Einnahmen für laufende Kosten wie zum Beispiel Personalkosten, Stromkosten, Mietkosten, allgemeine Betriebskosten, etc. fehlen. All dies wird aktuell zur finanziellen Belastung für die Vereine.

Daraufhin hat sich die Kreissparkasse Ravensburg entschieden, allen Vereinen ein zusätzliches Förderprogramm zur Verfügung zu stellen.

Insgesamt stehen allen gemeinnützigen Vereinen und Institutionen bei dieser Aktion 40.000 Euro zur Verfügung. Jeder Verein, der sich erfolgreich auf www.ksk-rv.de/herzensideen registriert, erhält 500 €. Pro Verein wird ein Projekt gefördert. Das Geld wird nach dem Windhundverfahren verteilt. Schnell sein, lohnt sich also.



Unabhängig von der Corona-Hilfs-Aktion können für die eingestellten Herzensprojekte auch einfach und unkompliziert Spenden gesammelt werden. Also kräftig Werbung im Verein, bei Freunden und Familie für Ihr Projekt machen und von der Aktion profitieren.

In den letzten Jahren konnten bereits viele kleine und große Vereine aus den Bereichen Sport, Musik, Soziales, Kunst und Kultur mithilfe von HERZENSIDEEN viele unterschiedliche Projekte realisieren.

Die Spendenplattform „HERZENSIDEEN - Mit der Kreissparkasse Ravensburg direkt helfen“ ist für alle gemeinnützigen Vereine und Institutionen aus dem Landkreis Ravensburg. Die gesammelten Spenden kommen zu 100 Prozent an. Spender erhalten eine Spendenbescheinigung.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Der VdK-Ortsverband informiert:

IQWiG-Gesundheitsinfos im VdK-Internet

Eine Kooperation des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg mit dem Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) macht es möglich: Ab sofort können wertvolle Medizin- und Gesundheitsinformationen dieses unabhängigen Instituts auch auf den Internetseiten des VdK-Landesverbands unter www.vdk-bawue.de Rubrik „Angebote“/Stichwort „Patientenberatung“ aufgerufen werden. Dort finden sich Informationen zu mehr als 500 verschiedenen Themen und Themenkomplexen wie beispielsweise „Immunsystem und Infektionen“, „Alter und Pflege“, „Vorsorge und Früherkennung“ oder auch zu den Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL). Eine Stichwortsuche erleichtert das Auffinden von Informationen. Das IQWiG informiert unter anderem über die Vor- und Nachteile von Untersuchungs- und Behandlungsverfahren in Form wissenschaftlicher Berichte sowie im Wege allgemein verständlicher Gesundheitsinformationen.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

SVLFG empfiehlt Corona-Warn-App

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau empfiehlt, die seit kurzem verfügbare Corona-Warn-App zu nutzen, damit das Infektionsgeschehen in Deutschland besser kontrolliert werden kann.

Die App wurde von der Bundesregierung in Auftrag gegeben, um noch schneller auf Ansteckungen mit dem COVID-19-Erreger reagieren zu können. Sie kann freiwillig und kostenlos genutzt werden. SVLFG-Vorstandsvorsitzender Arnd Spahn wirbt um Beteiligung: „Diese neue Entwicklung unterstützt dabei, die Gefährdungslage im Bundesgebiet transparenter zu machen, um so die Infektionszahlen niedrig zu halten. Sie ist aber nur von Nutzen, wenn möglichst viele Menschen von ihr Gebrauch machen.“

Mit der App können Infektionsketten digital nachverfolgt werden. Und so funktioniert sie:

Sollte ein Nutzer positiv auf das Virus getestet werden, gibt er das in die App ein. Jene anderen Anwender, die sich in unmittelbarer Nähe des Infizierten aufgehalten haben, werden hierüber automatisch informiert. Ob die Betroffenen daraufhin Kontakt zu einem Arzt oder zum Gesundheitsamt aufnehmen, sich in Quarantäne begeben oder nichts unternehmen, bleibt ihnen überlassen. Rückschlüsse auf Personen sind ausgeschlossen, da die Daten anonymisiert sind. „Wichtig bleibt trotz der App aber, dass die Abstands- und Hygieneregeln weiterhin eingehalten werden. Die letzten Monate haben gezeigt, dass diese Maßnahmen die Infektionszahlen in Deutschland wirksam eindämmen und den besten Schutz bieten“, so Spahn.

Die Corona-Warn-App kann über die Internetseite der Bundesregierung heruntergeladen werden (www.bundesregierung.de). Hier finden sich auch alle weiteren Informationen. SVLFG

Regierungspräsidium Tübingen

24,1 Millionen Euro aus dem Ausgleichstock für finanzschwache Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen

Investitionsschwerpunkte: Schulen und Kindergärten

Unter dem Vorsitz von Regierungspräsident Klaus Tappeser hat der „Verteilungsausschuss Ausgleichstock“ beim Regierungspräsidium Tübingen über das Förderprogramm für das Jahr 2020 entschieden. Insgesamt 24,1 Millionen Euro wurden im Regierungsbezirk Tübingen verteilt. Kommunale Pflichtaufgaben wie Schulen und Kindergärten wurden bei der Mittelverteilung vorrangig berücksichtigt.

„Mit dem Ausgleichstock helfen wir Gemeinden bei der Realisierung unverzichtbarer kommunaler Infrastrukturmaßnahmen. Damit leisten wir auch einen Beitrag, um die aktuell angespannten Finanzhaushalte der Kommunen zu entlasten“, so Tappeser. In finanzschwachen Gemeinden seien viele Maßnahmen nur mit Zuschüssen aus dem Ausgleichstock zu verwirklichen, da sie die finanzielle Leistungskraft der einzelnen Gemeinde auf Dauer übersteigen würden.

Der Ausgleichstock dient dem Ziel, gleichwertige Lebensbedingungen zu schaffen. Das Land Baden-Württemberg unterstützt damit vor allem die Infrastruktur und die Wirtschaft der Gemeinden im Ländlichen Raum und leistet so zugleich einen Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen im Regierungsbezirk Tübingen. Gefördert werden neben dem Neubau von öffentlichen Einrichtungen auch dringend erforderliche Sanierungsmaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Investitionsschwerpunkt: Schulen und Kindergärten

In den wichtigen Pflichtaufgabenbereichen „Bau und Sanierung von Schulen sowie von Kindergärten und Kinderkrippen“ mit dem Schwerpunkt „Schaffung von Betreuungseinrichtungen für Kleinkinder“ fließen rund 14,3 Millionen Euro (59,2 Prozent der Zuschüsse). Es folgen die Mehrzweckhallen und Dorfgemeinschaftshäuser mit 2,65 Millionen Euro (11 Prozent der Zuschüsse), das Feuerlöschwesen (Feuerwehrrhäuser und Feuerwehrfahrzeuge) mit 1,8 Millionen Euro (7,5 Prozent der Zuschüsse), Rathäuser mit 1,5 Millionen Euro (6,1 Prozent der Zuschüsse), der Straßenbau mit 1,3 Millionen Euro (5,4 Prozent der Zuschüsse), der Sportstättenbau mit 0,9 Millionen Euro (3,6 Prozent der Zuschüsse) sowie die sonstigen gemeindlichen Einrichtungen (z.B. Versammlungsstätten und Kinderspielplätze) mit 0,8 Millionen Euro (3,2 Prozent der Zuschüsse). Danach folgen die Breitbandförderung / Ausbau des Glasfasernetzes (Backbone-Netze) mit 0,7 Mio. Euro (3,0 Prozent der Zuschüsse) sowie das Bestattungswesen mit 0,2 Millionen Euro (0,9 Prozent der Zuschüsse).

Hintergrundinformationen:

In jedem Regierungsbezirk ist für die Verteilung der Ausgleichstockmittel ein Verteilungsausschuss gebildet. Dieser Ausschuss entscheidet endgültig über die jährliche Verteilung der Mittel im jeweiligen Regierungsbezirk.

In diesem Verteilungsausschuss haben neben dem Regierungspräsidium Tübingen Vertreter des Gemeinde-, des Städte- sowie des Landkreistags Sitz- und Stimmrecht. Den Vorsitz führt Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Im Regierungsbezirk Tübingen stehen für das Förderjahr 2020 aus dem Ausgleichstock 24,1 Millionen Euro zur Verfügung. Hierfür hatten sich 144 Gemeinden mit 147 Anträgen und einer Antragssumme von rund 42 Millionen Euro beworben. Insgesamt 12 Anträge konnten nicht berücksichtigt werden.

Unter den Zuschussempfängern sind Kleinstgemeinden wie auch Städte vertreten. Die kleinste bezuschusste Gemeinde hat 132 Einwohner und die größte bezuschusste Stadt 44.000 Einwohner. Das Spektrum bei Zuschusshöhe und Zuschusszweck reicht von 15.000 Euro für den Bau eines Springturmes über 360.000 Euro für die Sanierung und den Umbau einer Mehrzweckhalle bis hin zu dem diesjährigen Spitzenreiter mit 500.000 Euro für den Neubau eines 8-gruppigen Kindergartens.

Eine Förderung durch Mittel aus dem Ausgleichstock setzt unter anderem voraus, dass die konkrete Maßnahme nach den Grundsätzen einer leistungsfähigen, sparsamen und wirtschaftlichen Verwaltung geplant wurde.

Räuberbahn und Moorbahn starten

Ab sofort an allen Sonn- und Feiertagen +++ Verlängerte Saison +++ Räuberbahn bald auch an Samstagen

Mit etwas Verspätung geht es nun wieder los. Die beiden Freizeitbahnen Räuberbahn und Moorbahn starten in die Saison und bringen Ausflügler, Urlauber, Familien und Naturliebhaber in Gegenden abseits der großen Tourismusziele am Bodensee.

Erstmals überhaupt bietet die Räuberbahn Direktverbindungen ab Ulm und Biberach (RiB) an.

Seit dem 14. Juni und bis 01. November 2020 verkehren die Freizeitbahnen an Sonn- und Feiertagen. Ab spätestens Mitte Juli verkehrt die Räuberbahn zusätzlich an Samstagen.

Wildromantische Natur, kulturelle Kostbarkeiten und viele familienfreundliche Aktivitäten zu Fuß oder mit dem Fahrrad locken entlang der romantischen Schienenstrecken zwischen Aulendorf und Pfullendorf bzw. Aulendorf und Bad Wurzach. Die beiden Freizeitbahnen Räuberbahn und Moorbahn bieten dabei nicht nur Zugfahrten durch idyllische Landschaften. Vor allem bringen sie Ausflügler in die unberührte Natur und zu vielfältigen Freiluft-Freizeitmöglichkeiten direkt vor der Haustüre. Moor- und Riedlandschaften, Badeseen sowie Rad- und Wanderwege bieten ein Maximum an aktiver Erholung.

Räuberbahn und Moorbahn

Jeweils an allen Sonn- und Feiertagen bis Ende Oktober geht die Räuberbahn (www.raeuberbahn.de) zwischen Aulendorf und Pfullendorf bzw. die Moorbahn (www.moorbahn.de) zwischen Aulendorf, Bad Waldsee und Bad Wurzach an den Start. Die Radmitnahme ist wie immer kostenlos.

Wie die Macher der Räuberbahn betonen, setzt die DB dieses Jahr besonders große Zuggarnituren vom Typ 628 ein, um den Fahrgästen möglichst viel Platz einzuräumen.

Radeln, Wandern, Zugfahren - tolle Rundfahrten möglich

Wer die Dauer der Zugfahrten auch mal unterbrechen will, hat hierfür entlang der beiden Schienenstrecken viele Möglichkeiten. Teilstrecken radeln oder auch wandern - viele Kombinationen sind denkbar, je nach Lust und Laune. Gerade in der Kombination Bahn und Wandern bzw. Bahn und Bike ergeben sich auch schöne Rundfahrten. Tourentipps gibt es auf dem Freizeitportal unter bodo-seitenblicke.de sowie wöchentlich neu auf der Facebook-Seite der Räuberbahn.

Neue Angebote

Die Corona-Pandemie bringt auch für den Freizeitverkehr einige Neuerungen. Das heißt konkret: Räuber, Hofdame & Co. können in diesem Jahr nicht direkt im Zug für Unterhaltung sorgen. Aber es gibt andere Möglichkeiten für Räuberfans und Kulturliebhaber. Das Team von Räuberbahn und Moorbahn arbeitet bereits an neuen, digitalen Angeboten.

Die Stadt Pfullendorf bietet schon eine interaktive Führung durch die mittelalterliche Altstadt mit einem Audio-Guide auf dem eigenen Smartphone; und für kleine Räuber gibt es einen Zinken-Pfad, mit einer spannenden Spurensuche ab dem Bahn-

halt Pfullendorf inklusive kleiner Belohnung. Der Zinkenplan ist bei den Zugbegleitern in der Räuberbahn erhältlich. Rätselspass für die kleinen Fahrgäste gibt es übrigens auch an Bord der Züge - so „vergeht die Zeit wie im Zuge...“

Aktuelle Infos im Web

Viele Freizeittipps und Tourenvorschläge enthält das von Verkehrsverbund, Touristikern und Eisenbahnexperten gepflegte Freizeitportal www.bodo-seitenblicke.de für die beiden Schienenstrecken. Auch in den Sozialen Medien der Räuberbahn unter Facebook, Youtube und Instagram gibt es viel Neues zu entdecken: zum Beispiel Führerstandsmitfahrten, Filme über das Räuberland oder Tipps zu Ausflugszielen und für Eisenbahnfreunde.

Stiftung Liebenau

Gastfamilien gesucht

Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter:

Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 977123-0, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Wangen

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!

Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
4.000 Haushalte im
Landkreis Wangen an!



Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Janine Walter betreut gewerbliche wie
auch private Anzeigenkunden in allen Fragen
der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über
Gestaltung, Formate, Preise -
Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Besser ankommen.

Ablenkung = Blindflug.



www.gib-acht-im-verkehr.de



**Ist Ihr Personalausweis oder Ihr
Reisepass noch gültig???**

IMMOBILIENMARKT



LBS

Ihre Baufinanziererin!

Bezirksleiterin **Tanja Bernard**
Tel: 07522-707962 0
Tanja.Bernard@lbs-sw.de

Zahntechnische Meisterlabore stellen Versorgung vor Ort sicher

Die Zahntechniker-Innung Württemberg weist darauf hin, dass eine Verschiebung einer Zahnersatzbehandlung oft problematisch ist.

Auch das Zahntechniker-Handwerk ist während der andauernden Corona-Krise von Umsatzeinbrüchen betroffen, viele Zahntechniker sind in Kurzarbeit. „Zahnersatz ist zum Erhalt der übrigen Zähne jedoch medizinisch notwendig, außerdem von unschätzbarem ästhetischem Wert. Provisorischer Zahnersatz hält nur eine begrenzte Zeit. Die notwendige Versorgung mit Zahnersatz sollte daher nicht verschoben werden“, sagt Obermeister Jochen Birk aus Göppingen.

„Der Besuch beim Zahnarzt war und ist auch während der Corona-Krise sicher. Das Zahntechniker-Handwerk in Württemberg hat auch in der Zeit der weitgehendsten Kontaktbeschränkungen die Versorgung sichergestellt. Insbesondere Reparaturen von Zahnersatz wurden jederzeit durchgeführt“, ergänzt Obermeister Birk.

Die Patientinnen und Patienten sollten daher auch weiterhin Wert

auf Zahnersatz aus der Region legen, denn Sicherheit und Service bietet in hohem Maß das Meisterlabor vor Ort.

Obermeister Birk: „Gesundheitsleistungen sollten wieder vollständig regional erbracht werden! Funktion und Ästhetik von Zahnersatz sind für uns, die gewerblichen zahntechnischen Innungs-Meisterbetriebe, selbstverständlich. Aber auch das Sicherstellen der Versorgung unserer Bevölkerung. Wir bitten daher die Patienten, darauf zu achten, dass der Zahnersatz aus der Region oder wenigstens aus Deutschland kommt.“

Rechtsanwalt Christoph Baumgardt, Geschäftsführer der Zahntechniker-Innung Württemberg, ergänzt: „Die Patientinnen und Patienten haben das Recht, vor der Behandlung von ihrer Zahnärztin bzw. ihrem Zahnarzt zu erfahren, wo der Zahnersatz gefertigt wird.“

Ansprechpartner:

Christoph Baumgardt
Zahntechniker-Innung
Württemberg, Geschäftsführer
Schlachthofstraße 15
70188 Stuttgart



„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie? Ich berate Sie gerne unverbindlich.“

Kerstin Schloßmacher
Immobilienberaterin
Telefon +49 7522 981-2189
kerstin.schloßmacher@ksk-rv.de

 **Kreissparkasse Ravensburg**

GESCHÄFTSANZEIGEN

HERZLICH WILLKOMMEN
Brauereiwirtschaft & Biergarten geöffnet!

Die ruhige Zeit haben wir genutzt um unsere Speisekarte mit neuer Wochenkarte zu überarbeiten. Genießen Sie liebgewonnene Klassiker und probieren Neues. Alle Speisen auch zum Mitnehmen für daheim.



HOFGUT FARNY
BRAUEREI WIRTSCHAFT

www.hofgut-farny.de

Zahnersatz aus der Region

Die zahntechnischen Innungs-Meisterbetriebe appellieren an die Bevölkerung in Württemberg: Gesundheitsleistungen sollten wieder vollständig regional erbracht werden!

Zahnersatz aus der Region bietet Sicherheit und wir Labore den notwendigen Service vor Ort. Funktion und Ästhetik Ihres Zahnersatzes sind für uns, die gewerblichen zahntechnischen Innungs-Meisterbetriebe, selbstverständlich. Jeder Patient hat das Recht, vor der Behandlung von seiner Zahnärztin bzw. seinem Zahnarzt zu erfahren, wo der Zahnersatz gefertigt wurde.

Wir bitten Sie herzlich: Sagen Sie „Nein“ zu Zahnersatz, der nicht aus Deutschland kommt. Wir gewerblichen zahntechnischen Innungs-Meisterbetriebe waren

und sind auch während der Corona-Krise für unsere zahnärztlichen Kunden und unsere Patienten da, unsere Hygienestandards sind dementsprechend hoch.

Bitten Sie Ihre Zahnärztin/Ihren Zahnarzt deswegen gerade jetzt um die Herstellung Ihres Zahnersatzes in Ihrer Region. Sichern Sie hier unsere Arbeits- und Ausbildungsplätze!

Vertrauen Sie auf Zahnersatz aus der Region!

Ihre Zahntechniker-Innung Württemberg

ZIWW.
Zahntechniker
Innung
Württemberg

www.ziw.de